



**FÖRDER-
PREIS DES**

DEUTSCHEN STAHLBAUES

2008

Auslobungsbedingungen zum Wettbewerb

Auslobung

Der Preis wird von BAUEN MIT STAHL e. V. im **zweijährigen Turnus** ausgelobt. Gesucht werden fortschrittliche und zukunftsweisende Ideen und Lösungen mit Stahlkonstruktionen auf den Gebieten des Hoch- und Brückenbaus.

Teilnahmeberechtigt sind Studierende und Absolventen der Architektur und des Bauingenieurwesens an deutschen Universitäten, Hoch- und Fachhochschulen sowie deutsche Staatsangehörige, die an einer entsprechenden ausländischen Einrichtung studieren. Es können sich sowohl Einzelpersonen als auch Arbeitsgemeinschaften beteiligen. **Der Wettbewerb erfolgt anonym über Tarnzahlen.**

Eingereicht werden können Entwürfe, die seit dem Jahr 2005 im engen Einvernehmen mit Lehrstühlen an Hoch- oder Fachhochschulen erarbeitet wurden (z. B. Semester-, Diplom-, Bachelor- oder Master-Arbeiten). Lehrpersonen dürfen nur begleitende Funktionen ausüben.

Arbeiten, die bereits am Wettbewerb um den Förderpreis des Deutschen Stahlbaues beteiligt waren, dürfen nicht erneut eingereicht werden. Die Teilnahme an anderen Wettbewerben ist kein Hinderungsgrund.

Zum Wettbewerb zugelassen wird jeder Entwurfstypus (z. B. Geschossbauten, Hallen, Verkehrsbauten und Brücken einschließlich aller Sonderformen für das Wohnen und Arbeiten oder für freie Nutzungen) sowie – insbesondere bei Studenten des Bauingenieurwesens – ausführliche Abhandlungen/Untersuchungen von Einzelaspekten zu Tragwerk und Konstruktion. **Den Arbeiten können Stahl-/Stahlverbundkonstruktionen zugrunde liegen oder sie können den Stahl als wesentliches Element für architektonische Formen und Strukturen einsetzen.**

Es gibt keine getrennte Wertung nach Kategorien. Entscheidend für die Beurteilung ist der Gesamteindruck, wie er der Jury durch die eingereichten Unterlagen vermittelt wird.

Tarnzahl

Um eine Tarnzahl zu erhalten, muss das Anmeldeformular zum Wettbewerb bei BAUEN MIT STAHL vorab eingereicht werden. Dabei muss der **Studienschwerpunkt Architektur oder/und Bauingenieurwesen eingetragen** werden. Interdisziplinäre Arbeitsgruppen sind möglich und werden ausdrücklich befürwortet. Das Anmeldeformular wird nach der Registrierung mit Tarnzahl zurückgesandt und ist den Einreichungsunterlagen beizufügen.

Das Anmeldeformular und die Wettbewerbsbedingungen können vom Internet heruntergeladen oder angefordert werden: BAUEN MIT STAHL e. V.

Melanie Ziegert

Sohnstraße 65, 40237 Düsseldorf

Tel.: (02 11) 67 07-560

Fax: (02 11) 67 07-829

melanie.ziegert@bauen-mit-stahl.de

www.bauen-mit-stahl.de/wettbewerbe.htm

Termine

- 1. Registrierung und Anforderung der Tarnzahl bis 18. Februar 2008**
- 2. Abgabe der vollständigen Unterlagen bis 10. März 2008 (Poststempel)**

Einzureichende Unterlagen

Die von BAUEN MIT STAHL vergebene Tarnzahl ist auf allen eingereichten Plänen, Erläuterungen etc. möglichst oben rechts (bei Fotos auf der Rückseite) sowie auf der Verpackung beim Versand der Unterlagen deutlich anzubringen. Die Unterlagen – mit Ausnahme des Anmeldeformulars – dürfen nicht mit Namen oder der Hochschule versehen sein.

Einzureichen sind folgende Unterlagen:

- **Anmeldeformular mit Tarnzahl und Stempel des Lehrstuhls**
- **Zeichnungen und Animationen** im Gesamtumfang von max. vier DIN-A1- bzw. zwei DIN-A0-Ausdrucken zur Darstellung des Konstruktionsprinzips, von Ansichten, Schnitten, Grundrissen, Details usw. (nicht gefaltet, nicht aufgezogen)
- **alternativ bei Einreichungen im Bereich Bauingenieurwesen schriftliche Ausarbeitungen**
- ggf. **Modellfotos** (13 x 18 cm oder größer), Modelle selbst sind nicht zugelassen
- kurzer **Erläuterungsbericht/Zusammenfassung** (2-3 DIN-A4-Seiten) mit Angaben zur Konstruktion, Gestaltung, Nutzung und Wirtschaftlichkeit
- ergänzend **Datenträger** (CD oder DVD) mit Text- und Bilddaten (mind. 300 dpi bei 20 x 30 cm) für Dokumentationen (kein Layout).

Mitglieder der Jury

- Dr.-Ing. Volkmar Bergmann
Hauptgeschäftsführer Deutscher Stahlbau-Verband DSTV, Düsseldorf
- Dipl.-Ing. Dipl.-Wirtschaftsing. Marc Blum
Geschäftsführer ArcelorMittal Commercial Sections Deutschland GmbH, Köln
- Dr.-Ing. Karl-Eugen Kurrer
Chefredakteur Der Stahlbau,
Verlag Ernst & Sohn, Berlin
- Prof. Reg.Baum. Dipl.-Ing. Arch.
Anthusa Löffler
Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig
- Prof. Dr.-Ing. Martin Mensinger
Technische Universität München
- Prof. Dipl.-Ing. Arch. Armin D. Rogall
Fachhochschule Dortmund
- Prof. Dipl.-Ing. Arch. Stefan Schäfer
Technische Universität Darmstadt
- Dipl.-Ing. Arch. Regina Schineis
regina schineis architekten bda, Augsburg
- Prof. Dipl.-Ing. Arch. Gunther Vettermann
Corporate Architecture KölnMesse, Köln

Preise und Urkunden

Für den Förderpreis stellt BAUEN MIT STAHL einen **Gesamtbetrag bis zu EURO 8.000** zur Verfügung. Für die 1., 2. und 3. Plätze werden Geldpreise verliehen, darüber hinaus werden für weitere Arbeiten Lobe ausgesprochen. Über die Aufteilung des Preisgeldes entscheidet die Jury. Alle preisgekrönten und die belobigten Beiträge erhalten eine Urkunde. Der erste Preis wird zusätzlich mit einer Medaille geehrt.

Die Verleihung des ersten Preises erfolgt am 10. Oktober 2008 auf dem Deutschen Stahlbautag in Mainz.

Wettbewerb und Entscheidung

Die eingereichten Entwürfe werden von einer unabhängigen Jury beurteilt. Die Jurymitglieder wurden von BAUEN MIT STAHL berufen. Bei Bedarf werden Berater hinzugezogen.

Die Beratung der Jury erfolgt nicht öffentlich. Ihre Entscheidung ist endgültig, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden der Öffentlichkeit bekannt gegeben.

Nutzungsrechte

Die eingereichten Unterlagen verbleiben bei BAUEN MIT STAHL und werden nicht zurückgegeben. Die Teilnehmer geben eine schriftliche Einverständniserklärung zur **unentgeltlichen Auswertung aller Unterlagen durch BAUEN MIT STAHL e. V.**

Insbesondere prämierte bzw. belobigte Arbeiten werden in einer **Wanderausstellung** gezeigt und in einer **Broschüre** dokumentiert. Die Wettbewerbsunterlagen können darüber hinaus **in den Medien/für Veröffentlichungen** eingesetzt werden. Ein Anspruch auf Vergütung besteht nicht.

BAUEN MIT STAHL e. V.

BAUEN MIT STAHL ist ein auf das Bauwesen spezialisiertes **Forum für Beratung und Wissenstransfer**. Hier haben sich Unternehmen und Organisationen aus dem Stahlbereich zusammengeschlossen.

Die Organisation bietet Architekten, Planern und Ingenieuren, privaten und öffentlichen Bauherren, Forschung und Lehre sowie der interessierten Fachöffentlichkeit **Informationen, Beratungs- und Planungshilfen** zum Stahlhoch- und Stahlbrückenbau. Die bundesweite Fachberatung in der Zentrale in Düsseldorf und den drei Regionalbüros in Düsseldorf, Berlin und Garching/München ist vertraulich, kostenlos, firmen- und produktneutral.

Das **Themenspektrum** umfasst gestalterische Möglichkeiten bei Stahltragwerken ebenso wie neue Technologien und moderne Baukonzepte für die vielfältigen Einsatzbereiche von Stahl im Bauwesen, die technischen, ökologischen und wirtschaftlichen Vorteile dieses Werkstoffes bis hin zu Themen wie Brandschutz, Fertigungsverfahren und Montagekonzepten.

Im zweijährigen Turnus werden die bedeutenden Wettbewerbe **„Preis des Deutschen Stahlbaues“** und **„Förderpreis des Deutschen Stahlbaues“** für den studentischen Nachwuchs der Architekten und Ingenieure ausgelobt. In einer **Wanderausstellung** werden die besten Projekte und Arbeiten gezeigt. Sie durchläuft

wechselnde Einsatzorte in der Bundesrepublik und kann insbesondere von den Hochschulen kostenfrei angefordert werden.

Schulung und Nachwuchsförderung haben bei BAUEN MIT STAHL einen hohen Stellenwert. In enger Zusammenarbeit mit Hochschulen, Architekten- und Ingenieurkammern, Berufs- und Fachverbänden, Bauunternehmen und Projektentwicklern werden Veranstaltungen, Seminare und Objektbesichtigungen durchgeführt. Die kostenlosen Planungstools werden immer weiter ausgebaut. Sog. Arbeitshilfen geben den Studenten praxisbezogene Konstruktionsanleitungen zu den verschiedensten Aufgabenstellungen.

Im Rahmen der **Öffentlichkeitsarbeit** hält BAUEN MIT STAHL enge Kontakte zu allen bauinvolvierten Gruppen und den Medien. Mit Publikationen, Online-Tools, Tagungen, Vorträgen, Seminaren, Baustellen- und Objektbesichtigungen sowie Messen werden alle Bauinteressierten angesprochen.

Darüber hinaus steht BAUEN MIT STAHL im ständigen **Erfahrungsaustausch** mit Architekten, Ingenieuren und Planern, Unternehmen, Bauherren und Investoren, mit nationalen und internationalen stahlwirtschaftlichen Organisationen und Stahlbauinstituten, Hochschulen und Forschungseinrichtungen, Bau-sachverständigen, Fach- und Normenausschüssen sowie behördlichen Gremien.



Stahl-Zentrum

BAUEN MIT STAHL e. V.

Sohnstraße 65, D-40237 Düsseldorf
Postfach 10 48 42, D-40039 Düsseldorf
Tel. (02 11) 67 07-828, Fax (02 11) 67 07-829
zentrale@bauen-mit-stahl.de
www.bauen-mit-stahl.de